

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) und Teilnahmebedingungen

1. Vertragspartner

Auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) kommt zwischen dem Kunden und

Körpersinnfonie
Geschäftsführerin:
Katharina Nawrath
Danklstr. 8, Rgb.
81371 München
Mobil: +49 177 895 58 61
E-Mail: info@koerpersinnfonie.de
Steuernummer: 146/102/11527
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55, Abs. 2 RStV,

nachfolgend Anbieter genannt, der Vertrag zustande.

2. Vertragsgegenstand Yoga/Pilates

Alle Leistungen werden in den Geschäftsräumen des Anbieters erbracht. Die Öffnungszeiten hängen grundsätzlich vom aktuellen Kursplan ab oder ergeben sich aus den individuell vereinbarten Terminen.

Gruppenkurse finden erst ab 3 TeilnehmerInnen gemäß Kursplan statt. Bei Kursabsagen bleibt das Studio geschlossen.

2.1. Gruppenstunden

Die Gruppenstunden bestehen aus Kleingruppen von 3 bis maximal 10 TeilnehmerInnen, wodurch eine möglichst individuelle Betreuung gewährleistet werden kann. Es können beliebige Hilfsmittel eingesetzt werden. Eine Pilatesgruppenstunde umfasst 55 Minuten, eine Yogagruppenstunde umfasst 75 Minuten. Es werden verschiedene Level vom absoluten Beginner bis zum Fortgeschrittenen/Profi angeboten.

2.2. Einzelstunden (Personaltraining)

Als Personaltraining werden Einzel- oder Duostunden (2 Personen) bezeichnet. Die inhaltliche Ausgestaltung erfolgt in Absprache zwischen dem Kunden und dem Trainer/der Trainerin. Es können beliebige Hilfsmittel eingesetzt werden. Ein Personaltraining umfasst 50 Minuten.

Einzelstunden (Personaltrainings) können bis spätestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin abgesagt werden. Bei Absagen zu einem späteren Zeitpunkt oder Nichterscheinen wird die volle Gebühr in Rechnung gestellt, ausgenommen bei akuter Erkrankung.

3. Anmeldung

Die Anmeldung zu einem Kurs, Einzeltraining oder Workshop ist schriftlich per E-Mail oder telefonisch möglich und gilt als verbindlich.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.

4. Zahlung

Die Zahlung kann erfolgen per (Vorab)Überweisung oder vor Ort in bar. Probestunden sind sofort vor Ort zur Zahlung fällig. Die Probestunde ist kostenlos bei Entscheidung für ein 10 Stunden- oder 5 Stundenguthaben direkt im Anschluss an die Probestunde. Bereits getätigte Zahlungen sind nicht rückzahlbar. Daraus resultierende nicht genutzte Stundenguthaben sowie versäumte oder verfallene Stundenguthaben können ausnahmslos nicht rückerstattet werden.

5. Vertragsschluss und Vertragsgültigkeit

Der Vertrag kommt nach Zahlung durch den Kunden zustande.

6. 10 Stunden-Guthaben (10er-Karte)

Ein 10 Stundenguthaben (10er Karte) kann vor Beginn des Kurses erworben werden. Vorherige Anmeldung per E-Mail oder telefonisch erforderlich, ansonsten kein Anspruch auf einen Platz.

Die vorherige Anmeldung gilt als verbindlich und sichert einen Platz, bei Nichtteilnahme ohne vorherige Absage (spätestens 48 Stunden vorher, ausgenommen bei akuter Erkrankung) wird die versäumte Stunde regulär verbucht.

Die Gültigkeit eines 10 Stundenguthabens (10er-Karte) beträgt 6 Monate ab der ersten Teilnahme. Die Teilnehmerin/der Teilnehmer verpflichtet sich damit, das erworbene Stundenguthaben innerhalb dieses Zeitraums (6 Monate) aufzubreuchen. Nicht wahrgenommene Stunden verfallen automatisch mit Ablauf der vereinbarten Frist.

Nach Absprache mit dem Anbieter spätestens 2 Wochen vor Ablauf der Gültigkeit des bestehenden Stundenguthabens ist aus plausiblen Grund eine einmalige Verlängerung der Gültigkeit um weitere 6 Monate möglich, kann aber nicht garantiert werden. Nach Verstreichen der Frist von spätestens 2 Wochen vor Ablauf der Gültigkeit des Stundenguthabens oder einer bereits erfolgten Verlängerung des Stundenguthabens ist eine (weitere) Verlängerung des Stundenguthabens ausnahmslos nicht mehr möglich.

Eine Rückerstattung nicht wahrgenommener, versäumter oder verfallener Stunden ist ausnahmslos nicht möglich.

Das 10 Stundenguthaben (10er Karte) ist nicht übertragbar.

7. 5 Stunden Guthaben (5er-Karte)

Ein 5 Stundenguthaben (5er Karte) kann vor Beginn des Kurses erworben werden. Vorherige Anmeldung per E-Mail oder telefonisch erforderlich, ansonsten kein Anspruch auf einen Platz.

Die vorherige Anmeldung gilt als verbindlich und sichert einen Platz, bei Nichtteilnahme ohne vorherige Absage (spätestens 48 Stunden vorher, ausgenommen bei akuter Erkrankung) wird die versäumte Stunde regulär verbucht.

Die Gültigkeit eines 5 Stundenguthabens beträgt 3 Monate ab der ersten Teilnahme. Die Teilnehmerin/der Teilnehmer verpflichtet sich damit das erworbene Stundenguthaben innerhalb dieses Zeitraums (3 Monate) aufzubreuchen. Nicht wahrgenommene Stunden verfallen automatisch mit Ablauf der vereinbarten Frist.

Nach Absprache mit dem Anbieter spätestens 2 Wochen vor Ablauf der Gültigkeit des bestehenden Stundenguthabens ist aus plausiblen Grund eine einmalige Verlängerung der Gültigkeit um weitere 3 Monate möglich, kann aber nicht garantiert werden. Nach Verstreichen der Frist von spätestens 2 Wochen vor Ablauf der Gültigkeit des Stundenguthabens oder einer bereits erfolgten Verlängerung des Stundenguthabens ist eine (weitere) Verlängerung des Stundenguthabens ausnahmslos nicht mehr möglich.

Eine Rückerstattung nicht wahrgenommener, versäumter oder verfallener Stunden ist ausnahmslos nicht möglich.

Das 5 Stundenguthaben (5er-Karte) ist nicht übertragbar.

8. 3 Stundenguthaben / Schnupperkarte

Ein 3 Stundenguthaben (Schnupperkarte) kann vor Beginn des Kurses erworben werden. Vorherige Anmeldung per E-Mail oder telefonisch erforderlich, ansonsten kein Anspruch auf einen Platz.

Die vorherige Anmeldung gilt als verbindlich und sichert einen Platz, bei Nichtteilnahme ohne vorherige Absage (spätestens 48 Stunden vorher, ausgenommen bei akuter Erkrankung) wird die versäumte Stunde regulär verbucht.

Die Gültigkeit des 3 Stundenguthabens beträgt 1 Monat ab der ersten Teilnahme gültig. Die Teilnehmerin/der Teilnehmer verpflichtet sich damit, das erworbene Stundenguthaben innerhalb des vereinbarten Zeitraums (1 Monat) aufzubreuchen. Nicht wahrgenommene Stunden verfallen automatisch mit Ablauf der vereinbarten Frist.

Eine Verlängerung oder Rückerstattung der nicht wahrgenommenen, versäumten oder verfallenen Stunden ist ausnahmslos nicht möglich.

Das 3 Stundenguthaben ist nicht übertragbar.

9. Feste Kurse / Präventionskurse (10 aufeinanderfolgende Termine)

Die Gebühr für den jeweiligen Kurs wird mit Anmeldung sofort fällig. Der Platz gilt als gebucht, sobald die Kursgebühr überwiesen wurde. Mit Eingang der Zahlung erhält die Teilnehmerin/der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Sollte kein Platz mehr frei sein, wird die Teilnehmerin/der Teilnehmer ebenfalls per E-Mail darüber informiert. Wird die Kursgebühr bis 1 Woche vor Beginn nicht beglichen, besteht kein Anspruch auf einen Platz.

Bei Buchung eines festen Kurses / Präventionskurses mit begrenzter Laufzeit (i. d. R. 10 aufeinanderfolgende Termine) kann nach Rücksprache mit der Kursleitung maximal ein Termin während der Kurslaufzeit nachgeholt werden, kann aber nicht garantiert werden. Danach besteht kein Anspruch mehr auf ein Nachholen von versäumten Stunden. Eine Verlängerung oder Rückerstattung von versäumten Stunden ist ausnahmslos nicht möglich.

Wurde der Kurs bereits begonnen, ist ein Rücktritt ausnahmslos nicht mehr möglich. Bereits bezahlte Kursgebühren werden nicht zurückerstattet.

Der gebuchte Kursplatz ist nicht übertragbar und kann nicht mit einem anderen Kurs oder Workshop verrechnet werden.

9.1. Krankenkassenbestätigung

Für die Präventionskurse, die von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst werden, gelten nach Vorgabe folgende Bedingungen:

Um eine Teilnahmebestätigung für einen Krankenkassenzuschuss zu erhalten, bucht der Teilnehmer/die Teilnehmerin nach den Vorgaben der Krankenkassen einen festen Kurs über in der Regel 10 aufeinanderfolgenden Terminen (1 Termin/Woche). Eine Teilnahmebestätigung kann nur dann ausgestellt werden, wenn der Teilnehmer/die Teilnehmerin an mindestens 80% der Kurstermine teilgenommen hat. Die Teilnahmebestätigung wird am letzten Kurstag ausgestellt und ausgehändigt.

9.2. Rücktritt

Ein Rücktritt von einem festen Kurs/Präventionskurs ist 14 Tage vor Beginn kostenfrei möglich. Die bereits bezahlte Gebühr wird vollständig zurückerstattet.

Bei Rücktritt bis spätestens 7 Tage vor Kursbeginn wird eine Stornogebühr von 30 € fällig.

Ab dem 6. Tag vor Kursbeginn ist die Kursgebühr in voller Höhe zu bezahlen. Dies gilt auch bei Nichterscheinen oder Kursabbruch.

Auch bei Nichtteilnahme an einem oder mehreren Unterrichten, ungeachtet der Gründe, ist die Kursgebühr in voller Höhe zu zahlen.

In schwerwiegenden Ausnahmefällen (z.B. Unfall, längerer Krankheit oder Schwangerschaftsbeschwerden mit ärztlichem Attest) kann die Kursgebühr anteilig zurückerstattet werden.

10. Workshop

Die Anmeldung zu einem Workshop erfolgt telefonisch oder schriftlich per E-Mail. Die Anmeldung ist damit verbindlich. Die Gebühr für den jeweiligen Workshop wird mit Anmeldung sofort fällig und ist innerhalb von 7 Tagen zu begleichen.

Der Platz gilt als gebucht, sobald die Workshopgebühr überwiesen wurde, ansonsten besteht kein Anspruch auf einen Platz. Mit Eingang der Zahlung erhält die Teilnehmerin/der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Sollte kein Platz mehr frei sein, wird die Teilnehmerin/der Teilnehmer ebenfalls per E-Mail darüber informiert.

10.1. Rücktritt

Ein Rücktritt von einem fest gebuchten Workshop ist 4 Wochen vor Beginn kostenfrei möglich. Die bereits bezahlte Gebühr wird vollständig zurückerstattet.

Bei Rücktritt bis spätestens 2 Wochen vor Termin wird eine Stornogebühr von 25% der Workshopgebühr fällig.

Ab dem 13. Tag vor Beginn des Workshops ist die Gebühr in voller Höhe zu bezahlen. Dies gilt auch bei Nichterscheinen oder Abbruch.

Auch bei Nichtteilnahme, ungeachtet der Gründe, ist die Workshopgebühr in voller Höhe zu zahlen.

In Ausnahmefällen (z.B. Krankheit mit ärztlichem Attest) kann die Workshopgebühr anteilig zurückerstattet werden oder nach Absprache mit dem Anbieter ein Ersatzteilnehmer/eine Ersatzteilnehmerin gestellt werden.

11. Änderungen

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt, soweit nicht anders vermerkt, 3 Teilnehmerinnen/Teilnehmer.

Muss der Kurs oder Workshop seitens des Anbieters abgesagt werden (z.B. Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht) werden bereits bezahlte Gebühren zurückerstattet. Weitere Ansprüche bestehen nicht.

Eventuelle Änderungen, Terminverschiebungen, Kursabsagen, auch kurzfristig, sind vorbehalten; sie werden den TeilnehmerInnen unverzüglich mitgeteilt.

Die entfallene Stunde kann nach Absprache mit dem Anbieter zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt werden. Es besteht kein Anspruch auf Rückvergütung.

Für einen entfallenen Workshop wird ein Ersatztermin angeboten. Sollte dieser durch die TeilnehmerInnen nicht wahrgenommen werden können, wird die Gebühr zurückerstattet. Weitere Ansprüche bestehen nicht.

An Feiertagen findet kein Kurs statt.

12. Eigenverantwortung und Haftungsausschluss

Jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer erkennt mit dem Kauf eines Stundenguthabens (10er-, 5er-, 3er-Karte), der Buchung eines Präventionskurses (i.d.R. 10 Termine) bzw. mit der

Teilnahme an einem Kurs die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Teilnahmebedingungen an.

Jede Teilnehmerin/ jeder Teilnehmer erkennt an, in Eigenverantwortung an den Kursen teilzunehmen und die Übungen auszuführen. Der Anbieter übernimmt keinerlei Haftung gleich welcher Art, auch nicht für daraus resultierende Folgen.

Jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin ist verpflichtet, dem Anbieter/der Kursleitung vor Beginn des Kurses mitzuteilen, ob körperliche Besonderheiten vorliegen, die für seine/ihre Gesundheit oder den Ablauf des Kurses/Workshops relevant sein könnten.

Der Anbieter stellt keine Diagnose, bei medizinischen Fragen, im Zweifelsfall konsultieren Sie bitte Ihre Ärztin/ Ihren Arzt.

Der Aufenthalt in den Räumen des Anbieters erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung für mitgebrachtes Eigentum und Wertgegenstände des Kunden wird ebenfalls ausgeschlossen.

13. Preise

Die aktuellen Preise entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.koerpersinnfonie.de

Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Azubis, Senioren, Menschen mit geringem Einkommen und Erwerbslose mit Vorlage eines gültigen Nachweises.

14. Widerrufsrecht

Es besteht kein Widerrufsrecht, obwohl hier ein Fernabsatzvertrag vorliegt, weil es sich um einen Vertrag über Freizeitaktivitäten handelt, die zu spezifischen Terminen oder Zeiträumen stattfinden (§312g Nr.9 i.V.m §355 BGB).